

## „Willi Resetarits Beckstage“ – Ausstellung von Lukas Beck

„Super, endlich was anders“ war Willis erster Kommentar zu jenen liebevoll auf Barytpapier ausbelichteten und gepressten Lichtbildern, die ich mit zitternder Hand ihm, dem Herrn Kurt Ostbahn, entgegen hielt. Bei der Hand genommen, zum Kohlen Günther gebracht, seines Zeichens für die Verwaltung des Wanderzirkus zuständig, und mit den für mich ewigen Worten vorgestellt: „Des is der Lukas, der mocht a Buch über uns“ . Und so war es dann auch.

Gleich zweimal, einmal der Aufstieg mit dem Ostbahn 11 Platz Konzert als Höhepunkt im Buch „Ostbahn Kurti + Chefpartie“, zeitgemäß in SW gehalten und dann das bunte Buch „Kurt Ostbahn – seid’s vuasichtig und losst’s eich nix gfoin“ welches mit der Pensionierung des Herrn Prof. Dr. Kurt Ostbahn endet.

Mit dem Ostbahn endete nach den Schmetterlingen jedoch nur Phase Zwei im Schaffen von Willi Resetarits, der sich sogleich neuen, etwas leiseren Projekten widmete.

Sein jüngstes Projekt wird seiner Bezeichnung gerecht, spielt er doch in der „Familienbande“ mit seinen Kindern und seinem Wahl-Enkerl zusammen.

Die Ausstellung „Willi Resetarits Beckstage“ zeigt Bilder aus drei Jahrzehnten musikalischen Schaffens, auf der Bühne, Backstage und ein bisschen privat.

